

wilkhommen.

Also ... thuett derselbige umb disser Jm Erzeigendte sonderliche Gnadt undt ehr sich mit gebührendem respect undt dienstlich bedankhen. Mit der versicherung das er die Künfftige zwey Jahr, so der Gütliche Gott ... hierzu sin Gnadt nit Endtzüchen werde, sich beflissen wolle, einem ... Vohrohrt Zürich, als auch seinen respective gnädigen Herren undt Obern bey Jeden Vohrfallenheiten alle Müglichste ... gehorsamme dienst zu bewysen, auch sonderbahr deroselbig auch uberiger Regierendten ohrten ... hocher ... respect vermög obhabender Amtspflicht nach üssersten Krefften manutenieren. Auch vohrus dasjenige helfen üffnen, was bevohrderst zu bestendiger ehr Gottes, undt dan auch der underthanen billichmässigem schirm, hilf undt trost Reichen mag.

Undt wie dan disser sonderbahr Ehrpietige fründteidt. ... Empfachen vohrnemblich zu respect Meiner ... Herren undt Obern von stadt undt Amt Zug widerfahren thuott, also werden wir ... bey unserer Zeruckhkunfft solches hochrumblich anzebringen ursach haben. Welche dan mit ... vergeltung aller Eidtgen. triuw, beliebendten dienst undt ... fründtschafft uff vohrfallenheit ganz beflissen wie glicher gestalten begierig sein werden, denselbigen, so die gelegenheit uns an die handt khumen möchte, durch unsere bereitwilligste dienst unser dankhbares Gemüet zu erkennen zu geben".

"Andtwohrt uber die Empfangung des landtvogts Jm Rynthall Zu St. Gallen 1676"

Konzept, Dorsualnotiz ebenfalls von Beat Jakob I. Zurlauben. - AH 47, 41

8

[17. Jh.]

A

"UNDERMARCH ZUO ANGLIGKEN"

"Erstens fangt an die Zwings undt Grichts Herrligkeit zue Anglicken gägen Wohlen, bey dem Ersten Margstein im hinderen Büeichenbüel [Buchenbühl, heute Hohbühl] undt geth dem wäg nach an den anderen Margstein, So dan dem feldt steht Langen Rieden genandt.

Von dannen der Hagstelle nach untz an den Margstein So den Zähenden scheidt. Undt dan weiters an den anderen Zähenden Margstein in dem feldt.

Von disem widerumb an den 3.ten Margstein So gleycher gestalten den Zähenden scheidt."

"vohn disserem andern grossen Markhstein so an der Landtstras vohn Anglickhen

gen Bremgarten daruff das wappen"¹

"Von dannen an den 3. ten Zwings Margstein auff den oberen Hübell.

Dannethin dem feldt nach an Zähenden Margstein undt dan weiters an die andere Zähenden Marg an dem fendtwech undt weiters fart durch den langen Ackher bis an den vierten Zwings Marckhstein ob der Blitzgen Math.

Von dannen der Hagstelle nach bis an den fünfften Margstein.

Undt weiters der Zaunstelle nach an den 6. ten Margstein Jn dem Winckhell.

Von dannen forth an der Zaunstelle nach bis an den 7. ten Margstein ob der Wohler Allmendt.

Undt von der Hagstelle nach untz an den 8. ten Margstein an der Büntz.

Von dannen der Büntz nach bis an Mutzenbach [Nutzenbach] allwo der 9. te Margstein.

Dannethin dem Mutzenbach nach bis an den Zehenden Margstein.

Von dem Zehenden Margstein dem Zaun nach hinauff bis an den 11. ten Margstein an dem Graben.

Von dannen der Hagstelle nach untz an den 12. ten Margstein So an der Villmerger Allmendt steht.

Undt dan weiters der Zaunstelle nach bis an den 13. ten Margstein an dem Hag.

Von dannen weiters der Hagstelle nach an den 14. ten Margstein in dem Eggen".

"In dem geheidten by der Landtstrass gegen Vilmergen, so mit dem Wappen bezeichnet".

"Von dannen weiters fort der Zaunstelle nach bis an den Gheitbach.

Undt dannen der Hagstelle nach bis an den 15. ten Margstein allwo ietz genanter Gheitbach in die Büntz laufft.

Von gemältem Margstein weiters fort undt der Büntz nach bis an den 16. ten Margstein So nit sich die Dotigkher, ob sich die Anglickher fischentzen scheidt.

Undt dan den Eheruns [heute Steingassbach] durch auch noch bis an den 17. ten Margstein an der Büntz.

Von dannen der Hagstelle nach an den 18. ten Margstein oberhalb der Zehenden Marckh.

Dannethin der Zaunstelle nach an den 19. ten Margstein Jn dem Zopf".

"Zum andern an den grossen Zwing Marchstein daruff das Wappen stehet an der Landtstras vohn Todikhen gen Anglikhen gehendt".

"Undt fort an den Oberen Zaun nach bis an den 20. ten Margstein an der Hagstelle.

Von dannen der Hagstelle nach an den 21. ten Margstein under der Strass, So

von Anglickhen nach Hegglichen geth.

Undt dannen dem Staffelberg nach an den 22.ten Margstein ob dem Fuesswäg.

Von dannen der Hagstelle nach bis an den 23.ten Margstein ob dem Käpeli hauw".

"stossen dry Marchen zusammen".

"Von dannen der Hagstelle nach bis an den 24.ten Margstein uff dem Reüti Hübell.

Von dannen der Hagstelle nach an den 25.ten Margstein Jn dem Reüti Hölzli.

Von dannen der Hagstelle nach bis an den 26.ten Margstein Jm Eggen.

Von dem Eggen der Hagstelle nach an den 27.ten Margstein an dem Niderwiler Gemeinwerckh.

Von dannen der Hagstelle nach bis an den 28.ten Margstein So im Buochenbühl Steth.

Von dannen der Hagstelle nach untz an den 29.ten Margstein Jm Buochenbüehl.

Undt dan weiters fort der Hagstelle nach bis an den Ersten Margstein Jm hinderen Buochenbüehll."

- 1) Diese und alle folgenden Glossen wurden wohl um 1678 von Beat Jakob I. Zurlauben, der in diesem Jahr die Herrschaften Hembrunn und Anglikon kaufte, angebracht.

AH 47, 42-43 - Blatt 43^V leer

9

1653 April 2./März 23., Aarau, "morgens umb 8 Uhren"

A

SCHREIBEN VON [ANDREAS] SCHMID VON ZUERICH, "BESTELTER SCHRYBER"
DER ABGESANDTEN [IM BAUERNKRIEG]¹ AN SEINEN "HERRN
VETTER GFATTER", ZUERICH

"Glich nach Uebergebung meines gestrigen haben die us der Graffschafft Lentzburg usgeschossnen sich vor den Herren gesandten zu gebührender ghorsame gegen Jrer hohen Oberkheiten [Schultheiss und Rat von Bern] erkhlärt, in der gentslichen hoffnung man sye bey Jren alten fryheiten briefff undt siglen schützen undt schirmben, undt habende beschwerden in gnedige Obacht zeüchen, undt ie nach billich- undt möglichkheit, Jnen gleich anderen darin willferig begegnen, auch bey verhoffender bestendiger gehorsamb khein Misthrüwen in sye setzen undt mit kheinen frömbden Völckheren sye beschwären werde, worzu Jnen dan guete Hoffnung gemacht worden. Dis ist uff der post nacher Bern geschriben undt daby andeütet worden, das die Herren gesandten guetfinden, man mit der